Landkreis Wolfenbüttel

Die Landrätin

Sitzungsvorlage

Geschäftszeichen	Datum	Vorlage-Nr.
IV/40-Ehl	25.04.2017	XVIII-0110/2017

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Sport	öffentlich	10.05.2017	Kenntnisnahme
Kreisausschuss	nicht öffentlich	29.05.2017	Kenntnisnahme
Kreistag	öffentlich	19.06.2017	Kenntnisnahme

Betreff

Konzept über die Schülerbeförderung zur IGS Schöppenstedt (Stand April 2017)

Beschlussvorschlag:

Von dem Konzept über die Schülerbeförderung zur IGS Schöppenstedt (Stand April 2017) wird Kenntnis genommen.

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	☒ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e
25.000 €	2410000000.4429002		2016 ff.
Mittel stehen	☒ zur Verfügung	☐ nicht zur Verfügung	☐ nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	☐ Mehrerträge/-einzahlungen bei	☐ Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:		
Präambel	Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen	☐ unterstützt ☒ behindert
	Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 1	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 2	Bildung und Kultur	☒ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 3	Arbeit und Wirtschaft	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 4	Umwelt- und Klimaschutz	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 5	Mobilität und Infrastruktur	☒ unterstützt ☐ behindert

Begründung:

Die Planungsgruppe der IGS Schöppenstedt hat in Abstimmung mit dem Referat Schule und Sport folgende vorläufige Unterrichtszeiten festgelegt:

Schulbeginn zur 1. Stunde	07.40 Uhr
Schulschluss nach der 6. Stunde	13.00 Uhr
Schulschluss nach dem Ganztagsschulbetrieb	14.50 Uhr

Diese Zeiten orientieren sich an denen der bisher vorhandenen Schulen am Schulstandort Schöppenstedt und ermöglichen eine weitgehende Integration der Schülerbeförderung in den Linienverkehr in der Samtgemeinde Elm-Asse. Die betroffenen Verkehrsunternehmen und der Regionalverband Großraum Braunschweig wurden in die Planungen mit einbezogen.

Schülerbeförderung von Remlingen nach Schöppenstedt:

Auf Bitten der Samtgemeinde Elm-Asse richtet der Regionalverband Großraum Braunschweig spätestens zum Beginn des Schuljahres 2017/18 eine Buslinie (Linie 748) zwischen Remlingen und Schöppenstedt ein. Diese Linie verläuft von der Haltestelle Ehrenmal in Remlingen bis zur Haltestelle Schulen in Schöppenstedt. Als nachfrageorientierte Linie wird sie zunächst überwiegend als Anruf-Linien-Taxi verkehren. Zu den Schulbeginn- und Schulschlusszeiten der IGS Schöppenstedt wird ein Linienbus der bereits heute verkehrenden Linie 752 ab Haltestelle Ehrenmal sowohl in Fahrtrichtung Schöppenstedt als auch mittags bzw. nachmittags in Fahrtrichtung Kissenbrück den Linienverkehr der Linie 748 nahtlos aufnehmen. Für diese Schülerinnen und Schüler ist daher kein Umstieg in Remlingen notwendig.
Schülerinnen und Schüler aus Winnigstedt können sowohl direkt sowie über den Umsteigepunkt Haltestelle Ehrenmal in Remlingen nach Schöppenstedt fahren. Die Linie 710 von Wininigstedt und Roklum nach Wolfenbüttel ist sowohl auf der Hinfahrt zur IGS Schöppenstedt und für beide Rückfahrten an dieser Haltestelle mit der Linie 748 verknüpft.
Aus Richtung Denkte wird ein zusätzlicher, bedarfsgerechter freigestellter Verkehr eingerichtet, der von Groß Denkte über Wittmar nach Remlingen verkehrt. Ergänzend steht noch die Linie 710 zur Verfügung. Beide sind an der Haltestelle Ehrenmal in Remlingen mit der Linie 748 verknüpft.
Die Schülerbeförderung der Außenstelle Remlingen bleibt von diesen Regelungen unberührt.

Schülerbeförderung im Bereich Schöppenstedt:

Die abgestimmten Schulbeginn- und Schulschlusszeiten ermöglichen für den Bereich Schöppenstedt die weitgehende Integration der zukünftigen Schülerbeförderung der IGS Schöppenstedt in den dort bereits existierenden Linienverkehr. Lediglich eine Anschlussfahrt auf der Linie 747 ab Schöppenstedt Schulen und eine zusätzliche Fahrt nach Schulschluss in Richtung Evessen sind eventuell erforderlich.
Wie die Erfahrungen mit der Regelung der Schülerbeförderung u.a. der zuletzt eingerichteten IGS Standorte in Wolfenbüttel zeigen, waren für die Bereiche, in denen kein ausreichender Linienverkehr vorhanden war, aufgrund geringer Schülerzahlen zunächst bedarfsgerechte, freigestellte Verkehre ausreichend. Auch für die IGS Schöppenstedt kann dies im Einzelfall die sinnvollere Lösung sein. Hier ist es notwendig, die konkreten Anmeldezahlen abzuwarten.
Die geplanten Fahrzeiten für den Bereich der Samtgemeinde Elm-Asse, Dettum und Evessen sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.
Für den Bereich der übrigen Samtgemeinde Sickte (Wahlrecht) ist eine Schülerbeförderung über die Linien 730 und 731 weitestgehend gewährleistet. Aus einzelnen Ortschaften wären auch hier zusätzliche, bedarfsgerechte Verkehre einzurichten.

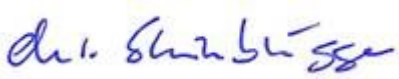
Kosten für die Schülerbeförderung zur IGS Schöppenstedt:

Für die Schülerbeförderung im ÖPNV wird sich eine Reduktion bei den Sammelschülerzeitkarten um 2 Preisstufen für die Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Schöppenstedt ergeben. Für die Bereiche des südlichen Teils der Samtgemeinde Elm-Asse und der Samtgemeinde Sickte bleiben die Preisstufen unverändert.

Für die oben aufgeführten freigestellten Verkehre ist mit einem jährlichen Mehraufwand i.H.v. ca. 25.000 € zu rechnen.

Zukünftig wird eine Integration der freigestellten Verkehre in den regulären Linienverkehr angestrebt.

Ich bitte, wie beantragt zu entscheiden.



Christiana Steinbrügge

Anlagen:

Anlage zum Konzept über die Schülerbeförderung zur IGS Schöppenstedt (Stand April 2017)